

Loslassen – ein Fastenvorsatz

Was hat sich nicht alles im Laufe der Zeit angesammelt! Vieles, das einmal Bedeutung gehabt hat und im Leben wichtig war, ist heute nicht mehr wichtig. Für mich zum Beispiel Bücher. Bücher habe ich früher als Schatz betrachtet. Ich habe mich zum Teil über meine Bücher definiert. Meine Bibliothek ließ andere erkennen, wer ich bin. Oder: Mir war immer wichtig, schnell zu sein, anderen voraus zu sein. Das war beim Essen so, beim Gehen, beim Erfassen von Zusammenhängen, ... , ich war immer schnell, früher als alle anderen. Beispiele von solchen Überzeugungen und Einstellungen gibt es in Fülle. Ich frage mich: Was davon ist wirklich wichtig? Mit zunehmendem Alter erkenne ich, wie wenig Bedeutung die ein oder andere Haltung, diese oder jene für wichtig geglaubte Sache noch hat. Eigentlich könnte ich mich davon ja verabschieden, es würde das Leben sogar leichter machen. Aber es sagt sich leichter, als es getan ist. Liebgewordenes loszulassen ist herausfordernd. Mich von meinen Büchern zu trennen ist fast schmerzvoll. Dennoch eine gute Übung. Anzuerkennen, dass ich nicht mehr zu den Schnellen gehöre, ist bitter, es stellt mich in Frage. Mich dem auszusetzen und zu lernen, dass ich auch als „Schnecke“ Bedeutung habe, ist eine schwere Lernaufgabe.

Fastenzeit ist Übungszeit für's Loslassen. Altes verabschieden, das keine Bedeutung mehr hat. Fasten heißt Platz machen für das Wesentliche.



Toni Salomon

offene gemeinde Monatsblatt

März
2026



Liebe Mitglieder der Pfarre!

Für die Pfarren Maria Enzersdorf, Hinterbrühl und Brunn beginnt mit dem 1. September eine neue Etappe, sie werden einen Pfarrverband bilden. Bald wird er auch einen Namen haben. Warum Pfarrverband? Die Kräfte in den Pfarren werden weniger, das ist eine schmerzhaft Realität.

Da ist es gut, über den eigenen Kirchturm hinauszuschauen um zu sehen, mit wem man zusammenarbeiten kann, wo Kräfte gebündelt werden können. Bis der Pfarrverband Konturen gewinnt, wird es noch länger dauern - es wird auf alle Fälle ein herausfordernder Prozess sein. Es wird viel Geduld brauchen, das Hinhören auf die anderen, es braucht ein gemeinsames Suchen, wie man den Menschen am besten dienen, sie im Glaubensleben stärken kann.

Mir kommt in den Sinn, was Josef Grünwidl in einer Pressekonferenz gesagt hat, als er im Jänner 2025 zum Administrator der Erzdiözese ernannt wurde. Er meinte, Sorgen müsse sich die Kirche nicht vorrangig um Strukturfragen machen, sondern darum, wie der Glaube und kirchliches Leben lebendig bleiben. Um Menschen neu zu begeistern, solle die Kirche vor allem auf Offenheit, Gastfreundschaft und aktive Einladung setzen. Es brauche nicht primär neue Strukturen oder spektakuläre Reformen, sondern eine bewusste Rückbesinnung auf die



spirituellen Schätze der Kirche. Das heißt für mich: Strukturen sind wie ein „Gerippe“, das mit „Fleisch“ gefüllt werden muss. Sie sind kein Selbstzweck.

Euer Pfarrer P. Elmar

Regelmäßige spirituelle Angebote in der Fastenzeit

Sonntag,	11:00 Uhr	Gemeindemesse, jeden 3. So Pfarrtreff
Montag,	17:00 Uhr	Stille in der Fastenzeit
Dienstag,	18:30 Uhr	Abendgebet, jeden 3. Di Taizé-Gebet
Donnerstag,	19:00 Uhr	Bibelteilen
Freitag,	06:15 Uhr	Morgengebet

März 2026 - Aktuelle Termine in der Pfarrkirche

So	01.03.	11:00	Firmlings-Gottesdienst, danach Weltladen
Mi	04.03.	15:00	Seniorenmesse
		19:00	Auf dem Weg zum Pfarrverband - Informationsabend
Do	05.03.	15:00	Seniorentreffen Altort, Pfarrtreff Franziskaner
Fr	06.03.	18:00	Weltgebetstag der Frauen, anschl. Agape. Pfarrkirche Brunn/Gebirge
Fr	06.03.	18:30	Thomas Strobl: „Einmal mit alles“ – Schmä und Musik
So	08.03.	11:00	Vorstellung der Erstkommunions-Kinder, anschl. Agape
So	15.03.	11:00	Wort-Gottes-Feier – Bußgottesdienst, anschl. Fastensuppenessen to go
Di	17.03.	17:00	Single-Runde
Di	17.03.	19:30	Eine Handvoll Licht - Spirituelle Erfahrungen mitten im Alltag entdecken. Vortrag von Petra Unterberger, Autorin und geistl. Begleiterin; Krypta St. Gabriel
Sa	21.03.	18:00	Wort-Gottes-Feier
So	22.03.	16:30	Chor- Orchester Konzert; Gemeinschaftsprojekt der Kirchenchöre mit der Franz Schubert Musikschule Pfarrkirche Hinterbrühl
So	29.03.	10:30	Verkaufsstand Verein IGOR vor und nach der Messe im Kirchen-Eingangsbereich

Gottesdienste in der Wallfahrtskirche und St. Gabriel

Wallfahrtskirche	Heilig-Geist Kirche, St. Gabriel
Sa 18:00	So 09:00
So 09:30; 11:30	Mo, Di, Mi, Fr 06:45
Mo, Mi, Fr 18:00	Do 18:00
Di, Do, Sa 08:30	

Spezielle Angebote in der Fastenzeit

Stille in der Fastenzeit – jeden Montag 17:00 – 18:00 Uhr, Kapelle
Morgengebet – jeden Freitag, 06:15 Uhr, Kapelle, anschl. Stehkafee im Minihaus
Bußfeier – 4. Fastensonntag, 15.03.2026, 11:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Die Fastenzeit steht in diesem Jahr unter dem Motto:

„Loswerden, was mich beschwert, behindert, einschränkt, belastet, ...“
Symbolhaft werden wir dafür während der Fastenzeit eine Stacheldrahtwand in der Kirche errichten. An diese kann jede/r an den Sonntagen alte Fetzen aufhängen. Diese stehen für all das, was wir nicht mehr brauchen und loslassen wollen, was alt und überkommen ist, nicht mehr in mein Leben passt. Dieses Motto kannst du auch für dich persönlich aufgreifen. Als Zeichen für das, was du loswerden möchtest, bringe zur Messe einen Fetzen mit und hänge ihn an den Stacheldrahtzaun. Am 4. Fastensonntag werden wir uns in einem Bußritual von diesen Fetzen, von dem, was wir loswerden wollen, befreien.

Auf dem Weg zum Pfarrverband

Der Pfarrgemeinderat lädt ein zum Informationsabend – Gespräch · Fragen · Anregungen: Mittwoch, 4. März 2026, 19:00 Uhr
Tom Kruczynski, der ab September 2026 unsere Pfarre leiten wird, hat sein Kommen zugesagt.

Kinder-/Jugendangebote

Jungschar (Kinder): 10.03. und 24.03.2026, jeweils 16:30-17:30 Uhr JS-Treff
Jugend und junge Erwachsene (ab 16): (fast) jeden Freitag, 18.30h

Genauere Infos: Pastoralassistentin Monika Schöner, Tel: 0676 446 1498
monika.schoener@katholischekirche.at

Wir wünschen eine segensreiche Fastenzeit

Redaktionsschluss ist jeweils am 25. des Vormonats.
Terminänderungen, die danach einlangen, können nicht berücksichtigt werden.

Impressum: Monatliches Informationsblatt der Pfarre Maria Enzersdorf. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Dr. Anton Salomon. Webseite: www.pfarre-maria-enzersdorf.at